

## Presseinformation

30. August 2004

### Kräftige Zuwachsraten im NÖ Tourismus

#### LH Pröll: Zusätzliche Impulse auch durch die EU-Erweiterung

Niederösterreichs Tourismus verzeichnete im ersten Halbjahr wieder kräftige Zuwächse: So ist die Zahl der Nächtigungen in diesem Zeitraum im Vergleich zum Vorjahr um 6,1 Prozent gestiegen. „Das ist einmal mehr der Beweis“ so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung „Forum NÖ“, „dass wir mit unseren Angeboten richtig liegen und diese Angebote auch angenommen werden.“ Schließlich habe Niederösterreich nicht nur eine einzigartige Natur und Landschaft zu bieten, sondern auch ein vielfältiges Kulturgeschehen, viele Sehenswürdigkeiten, zahlreiche Gesundheits- und Wellness-Einrichtungen sowie eine exzellente Gastronomie in allen Regionen, betonte Pröll.

Um am „Puls der Zeit“ zu bleiben, werden große Anstrengungen unternommen, die Angebote ständig zu verbessern. So werden derzeit verstärkt die 4-Sterne-Hotels ausgebaut, die bei den Nächtigungen im ersten Halbjahr 2004 das größte Plus verzeichnen konnten. Auch das Radewegenetz sowie die Liftanlagen in den Schigebieten am Annaberg und am Semmering werden weiter ausgebaut. Pröll: „Allein heuer und im kommenden Jahr investieren wir 120 Millionen Euro in Zukunftsprojekte.“ Zusätzliche Impulse für den heimischen Tourismus bringe auch die erweiterte Europäische Union.

Ein „großer Renner“ ist auch die Therme in Laa an der Thaya. „Bereits im ersten Vollbetriebsjahr verzeichneten wir über 350.000 Besucher“, so der Geschäftsführer der Therme, Mag. Reinhold Russ. Zusätzliche Impulse erwartet er sich vom 4-Sterne-Hotel, das derzeit in unmittelbarer Nähe der Therme errichtet wird und im Dezember 2005 in Betrieb gehen soll.

Ein weiteres attraktives Ausflugsziel ist die im Juni dieses Jahres eröffnete Allwetterrodelbahn in Türnitz. „Hier stehen 60 Rodeln, davon 20 mit Regenschutz versehen, für die über 1.000 Meter lange Abfahrt zur Verfügung“, berichtete der Geschäftsführer der Eibl Lift GmbH, Peter Schakmann.

Mit dem „Weinherbst“ erfolgte an diesem Wochenende der Auftakt für eine weitere erfolgreiche Tourismusinitiative des Landes. „Der ‚Weinherbst‘ ist mit rund 800



## Presseinformation

Veranstaltungen in über 100 Weinorten sogar die größte weintouristische Initiative Europas“, so Landeshauptmann Pröll. Der diesjährige Veranstaltungsreigen dauert heuer wieder bis Ende November.